

II

Teils sind solche Zeitgenossen ungebildete Menschen mit den widersprechendsten Vorstellungen, ohne daß ihnen das auffällt, teils sind es die cleveren Leute, die es mit Bewußtsein tun, weil sie glauben, es wäre zu ihrem Vorteil das Beste, aus jedem Zusammenhang

zu nehmen, was ihnen

Es ist schon früher bemerkt, daß ein Eklektizismus nichts gibt als ein oberflächliches Aggregat.

Solche Eklektizisten sind teils die ungebildeten Menschen überhaupt, in deren Kopf die widersprechendsten Vorstellungen nebeneinander Platz haben, ohne daß sie je ihre Gedanken zusammenbrühen und ein Bewußtsein über ihre Widersprüche häßen. – oder die klugen Leute, die es mit Bewußtsein tun und glauben, so erlangen sie das Beste, wenn sie auf jedem System das Gute, wie sie es nennen, nehmen und so ein Kontio von verschiedenen Gedanken sich anschaffen, wozu sie alles Gute, nur die Konsequenz des Denkens und damit das Denken selbst nicht haben.

zweckmäßig scheint, um sich damit einen Vorrat von verschiedenen Haltungen und Gedanken anzuschaffen, worin sie alles gut beisammen haben, nur keine Haltung. Die Konsequenz des Denkens und damit das Denken selbst haben sie nicht.

ze G. W. F. Hegel

It Sein di